

Eloro Resources durchschneidet 160,00 g Ag eq/t über 251,87 m

25.05.2022 | [IRW-Press](#)

Eloro Resources durchschneidet 160,00 g Ag eq/t (27,37 g Ag/t, 0,62 % Zn, 0,52 % Pb und 0,11 % Sn) über 251,87 m und 133,45 g Ag eq/t (19,10 g Ag/t, 0,20 g Au/t, 0,42 % Zn, 0,64 % Pb und 0,08 % Sn) über 289,45 m im Zielgebiet Santa Barbara im Silber-Zinn-Polymetall-Projekt Iska Iska im Department Potosi, Bolivien

- Diese neuen Bohrergebnisse in Verbindung mit den bereits zuvor veröffentlichten Bohrergebnissen der Untertagebohrungen definieren eine potenzielle Haupt-Zubringerstruktur für die polymetallische Ag-Sn-Mineralisierung im Gebiet des Stollens Santa Barbara.
- Bohrlochuntersuchungen mit induzierter Polarisation (BHIP) bis in eine Tiefe von fast 1.000 m zeigen, dass die Leitfähigkeit mit der Tiefe zunimmt, was darauf hindeutet, dass es sich bei dieser potenziellen Feeder-Zone um eine substantielle Zone handeln könnte.

Toronto, 25. Mai 2022 - [Eloro Resources Ltd.](#) (TSX-V: ELO; OTCQX: ELRRF; FSE: P2QM) ("Eloro" oder das "Unternehmen") freut sich, die Untersuchungsergebnisse von weiteren vier Diamantbohrlöchern seines laufenden Bohrprogramms auf dem Silber-Zinn-Polymetall-Projekt Iska Iska im Department Potosi im Süden Boliviens bekannt zu geben. Bei den Bohrlöchern DSBU-08, DSBU-07 und DSBU-04 handelt es sich um Untertagebohrungen, die vom Stollen Santa Barbara aus niedergebracht wurden, um die südwestliche und südliche Erweiterung der hochgradigen mineralisierten Zone zu erproben. Das Oberflächenbohrloch DSB-26 erprobte die nordwestliche Erweiterung der mineralisierten Zone Santa Barbara etwa 800 m nordwestlich des unterirdischen Bohrfeldes des Stollens Santa Barbara. Die Bohrungen konzentrieren sich derzeit in erster Linie auf das Bohrgebiet zur Definition der Ressource Santa Barbara mit zwei Oberflächenbohrern und einem Untertagebohrer. Ein Oberflächenbohrer schließt Löcher im Gebiet Porco ab, um einen potenziellen Zinnporphyr zu erproben, wie es das inverse magnetische 3D-Modell nahelegt (siehe Eloro-Pressemitteilung vom 1. März 2022).

Insgesamt hat das Unternehmen bisher 56.863 m in 92 Bohrlöchern abgeschlossen, einschließlich vier laufender Bohrungen, wie in den Abbildungen 1 und 2 dargestellt. In den Tabellen 1 und 2 sind die wichtigsten Untersuchungsergebnisse der Bohrlöcher in den wichtigsten Zielgebieten aufgeführt. Die für die Berechnung der Ag-Äquivalentgehalte verwendeten Preise sind in der Pressemitteilung von Eloro vom 1. Februar 2022 beschrieben. Tabelle 3 fasst die Bohrlöcher zusammen, deren Ergebnisse noch ausstehen. Die Highlights sind wie folgt:

Santa Barbara Mineralressourcen-Definition Zielgebiet - Untertagebohrungen

Loch DSBS-07 wurde unter Tage mit einem Azimut von 2350 und einer Neigung von -500 gebohrt, um die südwestliche Ausdehnung des potenziell höhergradigen Gebiets im Bereich des Stollens Santa Barbara zu erproben. Bohrloch DSBS-08 wurde in derselben Neigung mit einem Azimut von 2000 gebohrt, während DSBU-04 in einem Winkel von -200 nach Süden gebohrt wurde. Alle drei Bohrungen durchschnitten sehr lange hochgradige Abschnitte:

- Bohrloch DSBU-07 durchteufte 160,00 g Ag eq/t (27,37 g Ag/t, 0,62 % Zn, 0,52 % Pb und 0,11 % Sn) über 251,87 m von 0,00 m bis 251,87 m, einschließlich eines höhergradigen Abschnitts:
 - o 178,37 g Ag eq/t (28,84 g Ag/t, 0,69 % Zn, 0,62 % Pb und 0,13 % Sn) über 208,47 m von 0,00 m bis 208,47 m.
- Dieses Bohrloch wies einen zweiten großen Abschnitt mit 83,72 g Ag eq/t (6,67 g Ag/t und 0,11 % Sn) über 208,93 m von 272,87 m bis 481,8 m auf. Dies beinhaltete höhergradige Abschnitte von:
 - o 115,37 g Ag eq/t (5,34 g Ag/t und 0,16 % Sn) über 40,98 m von 328,54 m bis 369,52 m und
 - o 224,01 g Ag eq/t (1,50 g Ag/t und 0,35 % Sn) über 21,58 m von 438,11 m bis 459,69 m.
- Bohrloch DSBU-08 durchschnitt 133,45 g Ag eq/t (19,10 g Ag/t, 0,20 g Au/t, 0,42 % Zn, 0,64 % Pb, 0,06 %

Cu und 0,08 % Sn) auf 289,45 m von 0,00 m bis 289,45 m, einschließlich höhergradiger Abschnitte:

- o 152,70 g Ag eq/t (44,65 g Ag/t, 0,08 g Au/t, 0,01 % Zn, 0,58 %Pb, 0,20 %Cu und 0,09 % Sn) über 22,56 m von 0,00 m bis 22,56 m,
 - o 150,23 g Ag eq/t (47,17 g Ag/t, 0,03g Au/t, 0,01 % Zn, 0,58 %Pb, 0,20 % Cu und 0,09 % Sn) über 10,82 m von 57,10 m bis 67,92 m,
 - o 182,92 g Ag eq/t (40,31 g Ag/t, 0,13 g Au/t, 0,30 % Zn, 0,88 % Pb, 0,05 % Cu und 0,14 % Sn) über 27,09 m von 90,71 m bis 117,80 m.
 - o 222,51 g Ag eq/t (20,38 g Ag/t, 0,12 g Au/t, 1,09 % Zn, 1,45 % Pb, 0,05 % Cu und 0,15 % Sn) über 51,24 m von 163,14 m bis 214,38 m, und
 - o 254,55 g Ag eq/t (31,50 g Ag/t, 1,17 g Au/t, 0,73 % Zn, 0,27 % Pb, 0,08 % Cu und 0,13 % Sn) über 16,42 m von 244,48 m bis 260,90 m.
- o Insgesamt wiesen 65 % dieses 641,9 m langen Bohrlochs meldepflichtige Abschnitte auf, die zusammen einen Durchschnitt von 107,73 g Ag eq/t ergeben.

- Bohrloch DSBU-04 durchschnitt 97,09 g Ag eq/t (30,11 g Ag/t, 0,41 % Pb, 0,06 % Cu und 0,07 % Sn) auf 154,62 m von 0,00 m bis 154,62 m, einschließlich hochgradiger Abschnitte:

- o 126,66 g Ag eq/t (7,00 g Ag/t, 0,63 %Pb und 0,15 % Sn) über 16,78 m von 0,00 m bis 16,78 m,
- o 174,32 g Ag eq/t (70,30 g Ag/t, 0,45 %Pb und 0,12 % Sn) über 15,02 m von 61,79 m bis 76,81 m

Dr. Bill Pearson, P.Geo. Executive Vice President, Exploration, kommentierte: "Wie in Abbildung 3, einem N-S-Querschnitt in Richtung Osten, dargestellt, definieren die Bohrlöcher DSBU-07, DSBU-08 und DSBU-4 eine bedeutende Erweiterung in Richtung Südwesten und Süden des hochgradigen mineralisierten Hauptgebiets im südlichen Teil von Santa Barbara. Diese Ergebnisse in Verbindung mit den bereits zuvor veröffentlichten Bohrergebnissen der Untertagebohrungen definieren eine potenzielle Haupt-Zubringerstruktur für die polymetallische Ag-Sn-Mineralisierung im Gebiet Santa Barbara. Die Daten der laufenden induzierten Polarisationsbohrungen (BHIP) untermauern die potenzielle Ausdehnung dieser Zubringerzone zusätzlich."

Dr. Chris Hale, P.Geo., leitender Geophysiker bei Eloro, kommentierte: "Das Feldpersonal von MES Geophysics hat die Technik der induzierten Bohrlochpolarisation (BHIP) weiterentwickelt, um hervorragende IP/Res-Daten über 1.000 m im Bohrloch zu erhalten, indem sie die Daten ablesen, während sich der Bohrer noch im Loch befindet. Eine vorläufige Analyse der Pole-Dipol-Daten in 25-Meter-Intervallen zeigt, dass die Leitfähigkeit innerhalb von etwa 10 Metern um die Achse des Bohrlochs DHK-25 mit der Tiefe zwischen 500 Metern und dem Ende des Bohrlochs zunimmt. Die Wiederaufladbarkeit ist in der Nähe von 525 m am höchsten, bleibt aber über den gesamten Abschnitt bis 975 m hoch (> 10 mV/V). Zwischen diesem Bohrloch und den beiden Bohrlöchern DHK-24 und DSB-06 wurden auch lochübergreifende Wiederaufladbarkeits- und Widerstandsdaten bis in eine Tiefe von 1000 m gesammelt. In DHK-24 wurden ebenfalls Daten bis 900 m Tiefe gesammelt. Die Querbohrungsdaten von DHK-24 und DHK-25 werden für die inverse Modellierung der aufladbaren Mineralisierung verwendet. Künftige BHIP-Untersuchungen werden die "Through-the-Drill"-Technik zur Datenerfassung verwenden, um die geophysikalischen Modelle auch in Tiefen von über einem Kilometer detailliert aufzulösen."

Dr. Osvaldo Arce, P.Geo., General Manager von Eloros bolivianischer Tochtergesellschaft Minera Tupiza S.R.L. ("Minera Tupiza"), kommentierte weiter: "Die jüngsten Bohrergebnisse aus der Santa-Barbara-Zone erweitern weiterhin eine große und robuste polymetallische Zinn-Silber-Zufuhrzone, die sich südöstlich der Santa-Barbara-Brekzienröhre befindet und in der Tiefe weit offen ist. Die Bohrlöcher DSBU-4, DSBU-07 und DSBU-08 stießen auf zahlreiche Abschnitte mit polymetallischer Oxid- und Sulfidmineralisierung, die mehrere Mineralisierungereignisse bestätigen, die im Miozän auftraten, was ein wichtiges Merkmal anderer großer polymetallischer Lagerstätten in den östlichen Anden im Süden Boliviens ist."

Nordwestliche Erweiterung, Santa Barbara Mineralressourcen Definition Zielgebiet

Das Bohrloch DSBS-26 wurde 800 m nordwestlich des Stollens Santa Barbara bei einem Azimut von 225 und einer Neigung von -400 gebohrt. Dieses Bohrloch durchteufte 23 meldepflichtige mineralisierte Abschnitte, von denen die bedeutendsten wie folgt sind:

- 76,10 g Ag eq/t (2,78 g Ag/t und 0,50 % Cu) über 22,19 m von 50,22 m bis 72,41 m, einschließlich eines höhergradigen Abschnitts von:
- o 214,83 g Ag eq/t (10,90 g Ag/t und 1,48 % Cu) über 4,44 m von 50,22 m bis 54,66 m

- 735,49 g Ag eq/t (615,71 g Ag/t, 0,40 g Au/t, 0,20 % Zn, 0,40 % Pb und 0,17 % Cu) über 10,46 m von 134,74 m bis 145,20 m.
- 93,02 g Ag eq/t (41,08 g Ag/t und 0,36 % Zn) über 26,75 m von 335,85 m bis 362,60 m.
- 264,05 g Ag eq/t (14,04 g Ag/t, 0,20 % Zn, 0,38 % Cu und 0,31 % Sn) über 20,06 m von 407,51 m bis 427,57 m.
- 70,56 g Ag eq/t (6,31 g Ag/t, 0,08 % Cu und 0,08 % Sn) über 67,50 m von 591,71 m bis 659,21 m, einschließlich hochgradiger Abschnitte von:

- o 93,46 g Ag eq/t (5,07 g Ag/t, 0,09 % Cu und 0,11 % Sn) über 18,06 m von 594,72 m bis 612,78 m, und
- o 105,19 g Ag eq/t (13,00 g Ag/t, 0,11 % Cu und 0,12 % Sn) über 13,45 m von 636,69 m bis 650,14 m.

Tabelle 1: Signifikante Ergebnisse, unterirdische Diamantbohrungen, Zielgebiet der Ressourcendefinition Santa Barbara, Stand: 25. Mai 2022.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65963/EloroPressRelease-20220525-Deutsch.001.png>

Hinweis: Die tatsächliche Breite der Mineralisierung ist derzeit nicht bekannt, aber basierend auf den aktuellen Verständnis der Beziehung zwischen Bohrausrichtung/Neigung und der Mineralisierung innerhalb der Brekzienröhren und der Wirtsgesteine wie Sandsteine und Dazite wird geschätzt, dass die tatsächliche Breite zwischen 70 % und 90 % der Länge des Bohrlochintervalls beträgt, was jedoch durch weitere Bohrungen und geologische Modellierung bestätigt werden muss.

Chemische Symbole: Ag = Silber, Au = Gold, Zn = Zink, Pb = Blei, Cu = Kupfer, Sn = Zinn, Bi = Wismut, Cd = Cadmium und g Ag eq/t = Gramm Silberäquivalent pro Tonne. Die Mengenangaben erfolgen in Prozent (%) für Zn, Pb Cu, Sn, Bi und Cd und in Gramm pro Tonne (g/t) für Ag, Au und Ag eq.

Die Metallpreise und Umrechnungsfaktoren, die für die Berechnung von g Ag eq/t (Gramm Ag pro Gramm x Metallverhältnis) verwendet wurden, lauten wie folgt (die Preise wurden zum 1. Februar 2022 aktualisiert, um die aktuellen Metallpreise genauer wiederzugeben):

Element	Preis \$US (pro Verhältnis zu kg)	Ag
Ag	\$722.56	1.0000
Sn	\$42.56	0.0589
Zn	\$3.30	0.0046
Pb	\$2.33	0.0032
Au	\$57,604.00	79.7221
Cu	\$9.68	0.0134
Bi	\$12.76	0.0177
Cd	\$5.50	0.0076

Bei der Berechnung der in dieser Pressemitteilung gemeldeten Abschnitte wurde ein Proben-Cutoff von 30 g Ag eq/t verwendet, wobei in der Regel eine maximale Verdünnung von drei kontinuierlichen Proben unterhalb des Cutoff-Wertes innerhalb eines mineralisierten Abschnitts eingeschlossen ist, es sei denn, eine größere Verdünnung ist geologisch gerechtfertigt.

Die Berechnungen der äquivalenten Gehalte basieren auf den angegebenen Metallpreisen und dienen aufgrund des polymetallischen Charakters der Lagerstätte nur zu Vergleichszwecken. Blue Coast Ltd. führt derzeit metallurgische Tests durch, um den Grad der Gewinnung für jedes gemeldete Element zu bestimmen; derzeit ist die potenzielle Gewinnung für jedes Element noch nicht festgelegt. Obwohl es keine Garantie dafür gibt, dass alle oder einige der gemeldeten Metallkonzentrationen gewinnbar sind, kann Bolivien auf eine lange Geschichte des erfolgreichen Abbaus und der Verarbeitung ähnlicher polymetallischer Lagerstätten zurückblicken, die in dem bahnbrechenden Werk "Yacimientos Metaliferos de Bolivia" von Dr. Osvaldo R. Arce Burgoa, P.Geo.

Tabelle 2: Signifikante Ergebnisse, Oberflächen-Diamantbohrungen, Zielgebiet der Ressourcendefinition Santa Barbara - nordwestliche Erweiterung, Stand: 25. Mai 2022.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65963/EloroPressRelease-20220525-Deutsch.002.png>

Siehe Anmerkung Tabelle 1.

Abbildung 1 - Geologische Übersichtskarte mit den wichtigsten Bohrgebieten. Die Bohrungen in Santa Barbara sind in Abbildung 2 detaillierter dargestellt.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65963/EloroPressRelease-20220525-Deutsch.003.jpeg>

Abbildung 2: Geologischer Plan des Zielgebiets der Mineralressource Santa Barbara mit Diamantbohrlöchern

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65963/EloroPressRelease-20220525-Deutsch.004.jpeg>

Abbildung 3: Geologischer Nordost-Südwest-Schnitt mit Blick nach Nordwesten, der die potenzielle höhergradige Förderzone im Bereich des Stollens Santa Barbara zeigt

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65963/EloroPressRelease-20220525-Deutsch.005.jpeg>

Tabelle 3: Zusammenfassung der abgeschlossenen Diamantbohrlöcher mit ausstehenden Ergebnissen und der laufenden Bohrungen bei Iska Iska aus der Pressemitteilung vom 25. Mai 2022.

ZUSAMMENFASSUNG DIAMANTBOHRUNGEN ISKA ISKA

Bohrung Nr.	Typ	Halsban d Ost	Halsban d Norden	Elev de	Azimut 153.225°	Winkel -60°	Länge des Bohrloc hs (m)
Oberflächenbohrung Santa-Barbara-Brekzie							
DHK-24 S		205529.76562224153.225°		4	.5	1	812.5
DHK-25 S		205526.76563844178.225°		9	.7	1	803.2
Zwischen 1615.7 summe							
Oberflächenbohrungen Nordwest-Erweiterung Santa Barbara							
DSB-16 S		204973.76570534147.225°		9	.1	1	862.0
DSB-17 S		205136.76567704168.225°		3	.8	1	841.0
DSB-18 S		205209.76566834172.225°		3	.3	5	890.4
DSB-19 S		205209.76566844172.225°		9	.0	5	803.3
DSB-23 S		205343.76565344176.225°		3	.4	1	863.2
DSB-27 S		205044.76569824150.225°		5	.6	0	800.4
Zwischen 5060.3 summe							
DSB-28 S		205512.76561124162.225°		0	.0	0	In Arbeit
DSB-29 S		205511.76559664134.225°		0	.9	0	In Arbeit

Untertagebohrung Stollen Santa Barbara
 DSBU-09UG 205284.76560804167.90° -60° 904.0
 5 .0 1

Zwischen904.0
 summe

DSBU-10UG 205284.76560804167.40° -60° In
 5 .0 1 Arbeit

Oberflächenbohrungen Süd-Erweiterung Santa Barbara
 DSBS-02S 205300.76555634195.0° -45° 1023.4
 0 .0 0

Zwischen1,724.2
 summe

Zielgebiet Porco - Oberflächenbohrprogramm zur
 Erprobung des magnetischen inversen
 Modells

DPC-07 S 205090.76553404310.235° -60° 791.4
 1 .9 0

DPC-08 S 205585.76554234089.235° -65° 800.4
 0 .6 0

DPC-09 S 205456.76555164125.180° -75° 1124.4
 7 .6 0

DPC-10 S 205396.76557014148.225° -60° 1088.4
 5 .2 0

DPC-11 S 205456.76555164125.235° -70° 1065.0
 7 .6 0

DPC-12 S 205650.76552004100.235° -70° 941.4
 0 .0 0

Zwischen5,811.0
 summe

BM2-01 S 205044.76542113674.30° -60°
 B=Oberfläche UG=Unterlage, Bohrlochkoordinaten in Meter, Tn=Azimut und Neigung in Grad. Die seit Beginn
 des Programms am 13. September 2020 bis zum 17. Dezember 2021 abgeschlossenen Bohrungen
 belaufen sich auf insgesamt 40.468 m in 73 Löchern (26 Untertagebohrungen und 47
 Oberflächenbohrungen). Seit der Wiederaufnahme der Bohrungen am 17. Januar 2022 wurden weitere
 16.395 m gebohrt, womit sich die Gesamtsumme auf 56.863 m in 92 Bohrlöchern (30 unterirdische und 62
 oberirdische Bohrlöcher) beläuft, einschließlich 4 in Arbeit befindlicher Löcher.

Qualifizierte Person

Dr. Osvaldo Arce, P. Geo., General Manager von Minera Tupiza, und eine qualifizierte Person im Sinne von NI 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Dr. Bill Pearson, P.Geo., Executive Vice President Exploration Eloro, der über mehr als 45 Jahre Erfahrung in der weltweiten Bergbauexploration verfügt, einschließlich umfangreicher Arbeiten in Südamerika, leitet das gesamte technische Programm in enger Zusammenarbeit mit Dr. Osvaldo Arce, P.Geo. Dr. Quinton Hennigh, P.Geo. Senior Technical Advisor von Eloro, und der unabhängige technische Berater Charley Murahwi, P.Geo., FAusIMM von Micon International Limited, werden regelmäßig zu technischen Aspekten des Projekts konsultiert.

Die magnetische Untersuchung wurde von MES Geophysics mit einem GEM Systems GSM-19W Overhauser Magnetometer durchgeführt. Dr. Chris Hale, P.Geo. und John Gilliatt, P.Geo. von Intelligent Exploration waren für die Planung der Untersuchung, die Erstellung der Karten und die Interpretation der Daten verantwortlich, die von Rob McKeown, P.Geo. von MES Geophysics verarbeitet und auf ihre Qualität hin überprüft wurden. Die Herren Hale, Gilliatt und McKeown sind qualifizierte Personen im Sinne von NI

43-101. Joe Mihelcic, P.Eng., P.Geo. von Clearview Geophysics, eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101, erstellte das magnetische 3D-Inversionsmodell in Absprache mit Dr. Hale und Herrn Gilliatt. Die IP-Bohrlochuntersuchungen werden von MES Geophysics unter der Aufsicht von Dr. Hale und Mr. Gilliatt durchgeführt.

Eloro nutzt für die Bohrkernanalyse sowohl ALS als auch AHK, beides große, international akkreditierte Labors. Die an ALS gesendeten Bohrproben werden sowohl in der Aufbereitungsanlage von ALS Bolivia Ltda in Oruro, Bolivien, als auch in der von AHK betriebenen Aufbereitungsanlage in Tupiza aufbereitet und zur Analyse an das Hauptlabor von ALS Global in Lima gesendet. In jüngster Zeit hat Eloro die Zellstoffe an das ALS-Labor in Galway in Irland geschickt. Eloro wendet ein dem Industriestandard entsprechendes QA/QC-Programm an, bei dem Standards, Leerproben und Duplikate in jede analysierte Probencharge eingefügt und ausgewählte Kontrollproben an ein separates akkreditiertes Labor geschickt werden.

Die an die AHK-Labors gesendeten Bohrkernproben werden in einer von AHK in Tupiza eingerichteten und verwalteten Aufbereitungsanlage aufbereitet und die Pulps an das AHK-Labor in Lima, Peru, geschickt. Die Au- und Sn-Analyse dieser Proben wird von ALS Bolivia Ltda in Lima durchgeführt. Kontrollproben zwischen ALS und AHK werden regelmäßig als QA/QC-Kontrolle durchgeführt. AHK folgt denselben Analyseprotokollen wie ALS und denselben QA/QC-Protokollen. Die Durchlaufzeiten verbessern sich weiter, da die Laboratorien zu einer normaleren Personalbesetzung zurückkehren.

Über Iska Iska

Das Silber-Zinn-Polymetallprojekt Iska Iska ist ein straßenzugelassenes, lizenzbührenfreies Grundstück, das vollständig vom Titelinhaber, Empresa Minera Villegas S.R.L., kontrolliert wird und 48 km nördlich der Stadt Tupiza in der Provinz Sud Chichas im Departement Potosí im Süden Boliviens liegt. Eloro hat die Option, eine 99 %ige Beteiligung an Iska Iska zu erwerben.

Iska Iska ist ein bedeutender polymetallischer Silber-Zinn-Porphyr-Epithermalkomplex, der mit einer möglicherweise eingestürzten/aufgewühlten Caldera aus dem Miozän in Verbindung steht, die auf Gesteinen aus dem Ordovizium mit großen Brekzienröhren, Dazitdomen und hydrothermalen Brekzien liegt. Die Caldera ist 1,6 km mal 1,8 km groß und hat eine vertikale Ausdehnung von mindestens 1 km. Das Alter der Mineralisierung ist ähnlich wie bei Cerro Rico de Potosí und anderen großen Lagerstätten wie San Vicente, Chorolque, Tasna und Tatasi, die sich im selben geologischen Trend befinden.

Eloro begann am 13. September 2020 mit unterirdischen Diamantbohrungen in den unterirdischen Anlagen von Huayra Kasa bei Iska Iska. Am 18. November 2020 meldete Eloro die Entdeckung einer bedeutenden Brekzienröhre mit einer ausgedehnten Silber-Polymetall-Mineralisierung unmittelbar östlich des Untertagebaus von Huayra Kasa sowie einer hochgradigen Gold-Wismut-Zone im Untertagebau. Am 24. November 2020 meldete Eloro die Entdeckung des SBBP etwa 150 m südwestlich der Untertagebetriebe von Huayra Kasa.

Anschließend, am 26. Januar 2021, meldete Eloro bedeutende Ergebnisse der ersten Bohrungen auf dem SBBP, einschließlich des Entdeckungsbohrlochs DHK-15, das 129,60 g Ag eq/t über 257,5 m ergab (29,53 g Ag/t, 0,078 g Au/t, 1,45 % Zn, 0,59 % Pb, 0,080 % Cu, 0,056 % Sn, 0,0022 % In und 0,0064 % Bi von 0,0 m bis 257,5 m. Anschließende Bohrungen bestätigten bedeutende Werte der polymetallischen Ag-Sn-Mineralisierung im SBBP und im angrenzenden CBP. Eine beträchtliche mineralisierte Hülle, die entlang des Streichens und neigungsabwärts offen ist, erstreckt sich um beide Hauptbrekzienröhren. Kontinuierliche Schlitzproben des Stollens Santa Barbara, der sich östlich von SBBP befindet, ergaben 442 g Ag eq/t (164,96 g Ag/t, 0,46 % Sn, 3,46 % Pb und 0,14 % Cu) auf 166 m, einschließlich 1.092 g Ag eq/t (446 g Ag/t, 9,03 % Pb und 1,16 % Sn) auf 56,19 m. Das westliche Ende des Stollens durchschneidet das Ende des SBBP.

Seit dem ersten Entdeckungsbohrloch hat Eloro eine Reihe bedeutender Bohrergebnisse im SBBP und der umgebenden mineralisierten Hülle veröffentlicht, die zusammen mit geophysikalischen Daten eine Zielzone definiert haben, die 1.400 m entlang des Streichens und 500 m breit ist und sich bis in eine Tiefe von 600 m erstreckt. Diese Zone ist entlang des Streichens in Richtung Nordwesten und Südosten sowie in Richtung Südwesten offen. Das kurzfristige Ziel des Unternehmens besteht darin, in diesem großen Zielgebiet eine erste Mineralressource gemäß NI 43-101 zu beschreiben. Diese Arbeiten kommen gut voran; die Mineralressource soll im dritten Quartal 2022 abgeschlossen werden. Explorationsbohrungen sind auch für andere wichtige Ziele im Iska-Iska-Caldera-Komplex geplant, darunter die Gebiete Porco und Mina 2.

Über Eloro Resources Ltd.

Eloro ist ein Explorations- und Minenerschließungsunternehmen mit einem Portfolio von Gold- und

Basismetallgrundstücken in Bolivien, Peru und Quebec. Eloro hat eine Option auf den Erwerb einer 99 %igen Beteiligung am äußerst viel versprechenden Grundstück Iska Iska, das als polymetallischer Epithermal-Porphyr-Komplex klassifiziert werden kann, einem bedeutenden Mineralvorkommenstyp im Department Potosi im Süden Boliviens. Eloro gab einen technischen Bericht gemäß NI 43-101 über Iska Iska in Auftrag, der von Micon International Limited fertiggestellt wurde und auf der Website von Eloro sowie in den Unterlagen auf SEDAR verfügbar ist. Iska Iska ist ein straßenzugelassenes, lizenzbüchrenfreies Grundstück. Eloro besitzt auch eine 82 %ige Beteiligung am Gold-/Silberprojekt La Victoria, das sich im nördlich-zentralen Mineralgürtel von Peru befindet, etwa 50 km südlich der Goldmine Lagunas Norte von Barrick und der Goldmine La Arena von Pan American Silver. La Victoria besteht aus acht Bergbaukonzessionen und acht Bergbau-Claims, die sich über eine Fläche von etwa 89 Quadratkilometern erstrecken. La Victoria verfügt über eine gute Infrastruktur mit Straßen-, Wasser- und Stromanschluss und liegt auf einer Höhe von 3.150 m bis 4.400 m über dem Meeresspiegel.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Thomas G. Larsen, Chairman und CEO, oder Jorge Estepa, Vice-President, unter +1 (416) 868-9168.

[Eloro Resources Ltd.](#)

20 Adelaide Street East, Suite 200
Toronto, Ontario CANADA M5C 2T6
Tel.: (416) 868-9168
TSX.V Symbol: ELO
www.elororesources.com

Die Informationen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen enthalten. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, drücken zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung die Pläne, Schätzungen, Prognosen, Projektionen, Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse aus und werden auf der Grundlage der dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehenden Informationen als angemessen erachtet. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Weder die TSXV noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSXV) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/471691--Eloro-Resources-durchschneidet-16000-g-Ag-eq-t-ueber-25187-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).